



Umsetzung des Hygienekonzepts der SG Thalmässing 1853 e.V.

Folgende Punkte sind bei der Umsetzung des Hygienekonzepts zu beachten:

- Es ist, wo immer möglich, ein Abstand von 1,5 Metern einzuhalten.
- Beim Betreten des Schützenhauses und der Schießstände ist ein ausreichender Mund – und Nasenschutz zu tragen. Während des Schießens muss kein Mund – und Nasenschutz getragen werden.
- **Auch wenn im Aufenthaltsraum der Abstand eingehalten wird, muss der Mund -und Nasenschutz getragen werden.**
- Die Aufsicht muss am Schießstand einen Mund- und Nasenschutz tragen und auf dem Weg dahin aber schon.
- Hat ein Schütze keinen Mund- und Nasenschutz dabei, darf er das Vereinsgelände nicht betreten.
- Personen mit Verdacht auf COVID-19 bzw. mit Erkältungssymptomen (trockener Husten, Fieber etc.) dürfen die Schießanlage nicht betreten. Sollten diese Personen dennoch auf der Schießanlage anwesend sein, werden sie sofort aufgefordert, das Vereinsgelände zu verlassen.
- Beim Betreten des Schützenhauses muss jeder Schütze seine Hände desinfizieren.
- Alle Personen die, unsere Schießanlage betreten, tragen Ihren Namen, die Telefonnummer, den Beginn der Schießzeit und die Zeit, wenn Sie die Schießanlage verlassen in die Liste ein. Dazu zählen auch Vereinsmitglieder, Aufsichten und Wirte.
- Diese Liste ist nicht nur am Wochenende zu führen, auch Einzelschützen, die an unter der Woche kommen, müssen sich eintragen.
- Es wird für jeden offiziellen Schießtag (Samstag + Sonntag) eine neue Liste angelegt. Für die restlichen Tage reicht eine Liste aus.

- Die abgeschlossenen Listen dürfen nicht öffentlich aufbewahrt werden, sie müssen in einem nicht öffentlichen Bereich verschlossen aufbewahrt werden.
 - Die Listen müssen von uns 4 Wochen aufbewahrt werden, danach müssen Sie vernichtet werden.
 - Jede Aufsicht übernimmt einen Schießstand (25 Meter und 100 Meter)
 - Da wir noch keine Bewirtung durchführen dürfen, übernimmt der Wirt den 50 Meter Stand.
 - Vor Beginn des Schießens sind folgende Punkte zu beachten:
 - Der Wirt schließt die Toiletten auf und desinfiziert folgende Bereiche: In der Toilette: Klobrillen, Wasserhähne, Spülbecken, Seifenspender, Desinfektionsmittelspender und Türklinken.
 - Im Aufenthaltsraum: Die Tische, die Stuhllehnen (wo sie angefasst werden), den Kugelschreiber am Standbuch und bei der Liste, die Türklinken.
 - In der Küche: alle Ablagen, den Wasserhahn mit Schalter und die Kühlschranktür.
 - Die Aufsicht des 25 Meter Stands desinfiziert folgende Bereiche am 25 Meter und am 50 Meter Stand: Die Brüstung, die hinteren Ablagen, die Abtrennungen zwischen den Ständen, die Bedieneinrichtungen für die Stände (z.B. die Kugeln zum Scheibenwechseln am 50 Meter Stand oder der Griff zum Aufstellen der Klappscheibenanlage am 25 Meter Stand).
 - Die Aufsicht am 100 Meter Stand desinfiziert folgende Bereiche: Die Brüstung, die hintere Ablagefläche, die Abtrennung zwischen den Ständen, die Taster der Zugsanlage, die Türklinken. Im Vorraum: Die Tische, die Fenstersimse zum Schießstand, den Desinfektionsmittelspender.
 - Die Desinfektionsmittelspender, Seifenspender und die Spender für die Einwegtücher werden vom Wirt und den Aufsichten kontrolliert und gegebenenfalls aufgefüllt. Die Behälter mit den gebrauchten Einwegtüchern sind jede Woche zu leeren.
- Wer ist für welchen Bereich Zuständig:
- Toiletten + Aufenthaltsraum = Wirt
 - 25 Meter Stand und Desinfektionsmittelspender im Eingangsbereich des Schützenhaus = Aufsicht 25 Meter Stand
 - 100 Meter Stand = Aufsicht 100 Meter Stand.
- Die Stände dürfen erst freigegeben werden, wenn alle Aufgaben abgeschlossen sind.

- Findet ein Wechsel der Schützen statt, muss die Aufsicht die Ablageflächen, die Brüstung und die Bedienelemente der Anlage neu Desinfizieren.
- Dieser Punkt gilt auch für Einzelschützen, die unter Woche Schießen, desinfiziert, nach Beendigung des Trainings alle Bereiche, die ihr benutzt habt.
- Eine Bewirtung dürfen wir offiziell noch nicht durchführen, das heißt: Jeder nimmt sich seine Getränke selbst und legt das Geld dafür neben den Kühlschrank, Gläser und Tassen dürfen nicht verwendet werden (da wir diese nicht heiß genug spülen können), daher dürfen wir auch keinen Kaffee ausschenken.
- Für die Nachbestellung von Desinfektionsmittel, Seife und Pappierhandtüchern ist Heiko Klimesch verantwortlich, bitte den entsprechenden Bedarf bei Ihm melden.
Tel.: 09173 / 794272 oder Mobil.: 0151 / 22412468
- Bei Nichteinhaltung dieser Auflagen droht dem Verein die Schließung der Schießanlage und ein Bußgeld von bis zu 5000,- €

Bitte helft alle mit, die von uns geforderten Maßnahmen umzusetzen!

Thalmässing 22.10.2020

Heiko Klimesch 2. Schützenmeister